

Fendt

Dr. Heribert Reiter für Engagement in der Landtechnik ausgezeichnet

Die Europäische Gesellschaft der Agrartechniker (EurAgEng) hat Dr.-Ing. Heribert Reiter im Rahmen der Internationalen Tagung LAND.TECHNIK-AgEng 2019 in Hannover den Recognition Award verliehen.



Ehrung von Dr.-Ing. Heribert Reiter (Mitte) für seine Verdienste um europäische Agrartechnik von Prof. Peter Groot Koerkamp (Präsident EurAgEng, l.) und Prof. Martin Kremmer (Mitglied EurAgEng Executive Board, r.).

Mit dem Recognition Award werden Persönlichkeiten geehrt, die in besonderer Weise den europäischen Gedanken der Europäische Gesellschaft der Agrartechniker (EurAgEng) vertreten und in der Fachöffentlichkeit sichtbar machen. „Im Namen von Fendt gratuliere ich meinem langjährigen Kollegen Dr. Heribert Reiter zu dieser Auszeichnung“, sagte Peter-Josef Paffen, Vorsitzender der AGCO/Fendt Geschäftsführung. „Seit vielen Jahrzehnten bestimmt er nicht nur auf außerordentliche Weise den Erfolg der Marke Fendt mit, sondern treibt auch die Entwicklung der gesamten Landtechnikbranche voran. Insofern ist der Recognition Award eine Würdigung seiner Verdienste für viele technische Innovationen und auch wichtige Standards im Bereich des Maschinenbaus für den Landtechniksektor.“

Nach seinem Maschinenbaustudium an der Technischen Universität München 1982 sowie seiner Promotion begann Reiter im Mai 1990 als Ingenieur für Getriebe- und Antriebstechnik bei der Xaver Fendt GmbH & Co und übernahm bald die Leitung für Test und Validierung von Antriebssträngen. Ein Jahr später wurde er Leiter der gesamten Entwicklung für Antriebsstränge und 1995 Entwicklungsleiter einer Produktlinie für Traktoren. Schließlich übernahm er 1998 die Position des Geschäftsführers für Forschung und Entwicklung aller Traktoren und Feldhäcksler der Marke Fendt. Im Zuge der Globalisierung des AGCO Konzerns wurde er im März 2013 zum Vice President Engineering Global Tractors ernannt. Damit untersteht ihm die Entwicklung aller AGCO-Traktormarken weltweit.

Im VDI gehörte Reiter von 2000 bis 2011 dem Fachbeirat Max-Eyth-Gesellschaft Agrartechnik an. Auf der Internationalen Tagung LAND.technik moderierte er regelmäßig die Session „Traktoren“. Seit 2001 ist er Mitglied der Führungsgruppe des VDMA Landtechnik, dem größten europäischen Verband der Landtechnikindustrie. Hier engagierte er sich seit dem Jahr 2008 besonders beim Aufbau der Agricultural Industry Electronics Foundation (AEF). Seit 2016 ist er Mitglied des Präsidiums der VDMA-Fachgruppe Landtechnik und einer der beiden Stellvertreter des Vorsitzenden.

Im Jahr 2008 wurde Dr.-Ing. Heribert Reiter zum Vorsitzenden des Technischen Lenkungsausschusses der CEMA, dem europäischen Herstellerverband der Landtechnikunternehmen, gewählt. Seine Kontakte zur EU-Kommission nutzte er, um Aktivitäten der EU im Sinne der europäischen Landwirtschaft und Landtechnik zu beeinflussen.